

RS OGH 2003/4/29 1Ob73/03x, 2Ob117/04a, 9ObA7/04a, 6Ob51/05a, 6Ob275/05t, 4Ob235/06x, 16Ok8/08, 7Ob1

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 29.04.2003

Norm

ZPO §84 I

ZPO §182

Rechtssatz

Vor der Abweisung eines unschlüssigen Klagebegehrens ist stets ein Verbesserungsversuch vorzunehmen.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 73/03x
Entscheidungstext OGH 29.04.2003 1 Ob 73/03x
- 2 Ob 117/04a
Entscheidungstext OGH 01.07.2004 2 Ob 117/04a
- 9 ObA 7/04a
Entscheidungstext OGH 02.02.2005 9 ObA 7/04a
Auch; Beisatz: Darauf ist auch von Amts wegen Bedacht zu nehmen, wenn die klagende Partei die Notwendigkeit einer Präzisierung nicht selbst erkannte. (T1)
- 6 Ob 51/05a
Entscheidungstext OGH 06.10.2005 6 Ob 51/05a
Beisatz: Der Kläger darf zwar nicht willkürlich während des Rechtsstreits innerhalb einer begehrten Globalsumme seinen Standpunkt wechseln. Er ist aber, wenn die Klage nicht entsprechend aufgeschlüsselt ist, gemäß § 182 ZPO zur Verbesserung anzuleiten. (T2)
- 6 Ob 275/05t
Entscheidungstext OGH 15.12.2005 6 Ob 275/05t
Veröff: SZ 2005/181
- 4 Ob 235/06x
Entscheidungstext OGH 13.02.2007 4 Ob 235/06x
Beis wie T1
- 16 Ok 8/08
Entscheidungstext OGH 08.10.2008 16 Ok 8/08

Veröff: SZ 2008/144

- 7 Ob 148/08b
Entscheidungstext OGH 24.09.2008 7 Ob 148/08b
Auch; Beisatz: Bei Unschlüssigkeit ist das Klagebegehren nicht sofort abzuweisen, sondern muss vom Gericht eine Verbesserung angeregt werden (§ 182 ZPO). Der Verbesserungsauftrag ist von Amts wegen zu erteilen, selbst wenn die Partei durch einen Rechtsanwalt vertreten ist und die Notwendigkeit einer Präzisierung nicht selbst erkannte. (T3)
- 7 Ob 289/08p
Entscheidungstext OGH 30.03.2009 7 Ob 289/08p
Auch; Beis wie T3
- 5 Ob 21/09p
Entscheidungstext OGH 01.09.2009 5 Ob 21/09p
Beis wie T1; Beis wie T3
- 8 Ob 84/09z
Entscheidungstext OGH 18.02.2010 8 Ob 84/09z
- 7 Ob 41/10w
Entscheidungstext OGH 21.04.2010 7 Ob 41/10w
Auch
- 3 Ob 222/12m
Entscheidungstext OGH 23.01.2013 3 Ob 222/12m
Auch; Beis wie T1
- 4 Ob 245/12a
Entscheidungstext OGH 18.06.2013 4 Ob 245/12a
- 10 Ob 50/13w
Entscheidungstext OGH 23.04.2014 10 Ob 50/13w
Beis wie T1; Beis wie T3; Veröff: SZ 2014/42
- 4 Ob 60/14y
Entscheidungstext OGH 20.05.2014 4 Ob 60/14y
Vgl auch
- 10 Ob 31/14b
Entscheidungstext OGH 15.07.2014 10 Ob 31/14b
Beisatz: Dies gilt insbesondere dann, wenn das Berufungsgericht erstmals eine mögliche Unschlüssigkeit aufgreift. (T4)
- 1 Ob 211/14g
Entscheidungstext OGH 22.01.2015 1 Ob 211/14g
Auch
- 4 Ob 197/15x
Entscheidungstext OGH 15.12.2015 4 Ob 197/15x
Auch
- 3 Ob 7/16z
Entscheidungstext OGH 27.04.2016 3 Ob 7/16z
Auch; Beisatz: Ein unschlüssiges Klagebegehren kann für sich kein stattgebendes Versäumungsurteil zur Folge haben. Es entspricht aber der völlig einhelligen Judikatur, dass vor Abweisung eines unschlüssigen Klagebegehrens stets ein Verbesserungsversuch vorzunehmen ist, was auch im Fall eines Antrags auf Fällung eines Versäumungsurteils wegen Versäumung der Frist zur Klagebeantwortung gilt. (T5); Veröff: SZ 2016/48
- 6 Ob 206/16m
Entscheidungstext OGH 27.04.2017 6 Ob 206/16m
Auch; Beis ähnlich wie T4
- 6 Ob 185/17z
Entscheidungstext OGH 25.10.2017 6 Ob 185/17z
Beis ähnlich wie T2

- 7 Ob 176/17h
Entscheidungstext OGH 29.11.2017 7 Ob 176/17h
- 2 Ob 196/21v
Entscheidungstext OGH 14.12.2021 2 Ob 196/21v
Beis wie T3
- 4 Ob 195/21m
Entscheidungstext OGH 25.01.2022 4 Ob 195/21m

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2003:RS0117576

Im RIS seit

29.05.2003

Zuletzt aktualisiert am

27.04.2022

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at